



Konzept Mobilität

Stand: 30.06.2014

1 Bezug des Konzeptes zum Schulprogramm

Die Konzeption „Mobilität“ am Artland-Gymnasium Quakenbrück bezieht sich in vielen Aspekten auf das Schulprogramm, von denen hier die relevanten und wichtigsten mit ihren Bezügen zum Konzept aufgezeigt werden:

Vorwort des Schulprogramms:

„In Übereinstimmung mit den eigenen Traditionen und mit dem im Niedersächsischen Schulgesetz formulierten Bildungsauftrag ist es unser Bildungsziel, das in einer sich rasch wandelnden Gesellschaft benötigte Wissen und Können und die dazu notwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu vermitteln und zugleich zur Mündigkeit zu erziehen.“

L
e
i
t
s
a
t
z

2
:

„Wir fördern die Entwicklung der individuellen Persönlichkeit und stärken deren Eigenverantwortlichkeit.“

L
e
i
t
s
a
t
z

6
:

„Wir stärken das Bewusstsein für Umwelt und Gesellschaft.“

2 Implementierung des Konzeptes

Maßnahme	Verantwortlicher	Adressat	Zeitpunkt der Durchführung
Koordination	Beauftragte für Mobilität	Schulgemeinschaft	Bei Bedarf
Öffentlichkeitsarbeit	Beauftragte für Mobilität; Beauftragte für	Homepage, Presse	Vor und nach Maßnahmen
Kontakt zu außerschulischen Kooperationspartnern	Schulleiter; Beauftragte für Mobilität	Je nach Partner	Je nach Maßnahme
Fortbildungen	Beauftragte für Mobilität (Koordination)	Beauftragte für Mobilität sowie interessierte Kollegen	Bei Bedarf
Aktion "FahrRad...aber sicher!"	Beauftragte für Mobilität; Deutsche Verkehrswacht e.V., Polizei sowie weitere Kooperationspartner	Jg. 5	Beginn des Schuljahres
Aktion "Junge Fahrer"	Beauftragte für Mobilität; Deutsche Verkehrswacht e.V., Polizei sowie weitere Kooperationspartner	Sek. II	Alle zwei Jahre
Teilnahme an Wettbewerben mit Mobilitätsaspekten	Alle Fachgruppen	Interessierte Schüler	Bei Bedarf
BUSSchule	Beauftragte für Mobilität; Verkehrsgemeinschaft Osnabrück Nord	Jg. 5	Beginn des Schuljahres
Mofa-Kurs	Beauftragte für Mobilität; TÜV Nord	Jg. 8-9	AG

3 Bezug des Konzeptes zu schuleigenen Arbeitsplänen

Mobilität wird in die schuleigenen Arbeitspläne der Fächer am AGQ integriert (Verantwortliche: Fachleute).

Schuleigener Arbeitsplan (Fach)	Konzeptinhalt / -maßnahme		
Alle Fächer	Fachlehrer	Sek. I/Sek.II	curriculare Anbindung

4 Bezug des Konzeptes zu anderen Konzepten

- Projektarbeit (z.B. ganztägige Aktionstage; Kooperation mit außerschulischen Partnern)
- Prävention (z.B. Alkohol und Verkehrssicherheit)
- Sicherheit und Gesundheit (z.B. Alkohol und Verkehrssicherheit; Erste Hilfe-Kurs für Lehrer und Schüler; sicherer Schulweg)
- Grundschulen (Verbundkonferenz: Sachunterricht zum Thema Mobilität)
- fächerübergreifender, fächerverbindender Unterricht (s. zuständiges Konzept)
- Methoden (z.B. Interviews mit Verkehrssündern in Kooperation mit Polizei)
- Öffentlichkeitsarbeit (Information der Schulöffentlichkeit über Mobilitätsmaßnahmen)
- Förderung (Wettbewerbe)